

# DOP

## VERMITTLUNG VON HUNDEN AUS PORTUGAL

WWW.DOGSOFPORTUGAL.COM

WWW.DOGSOFPORTUGAL.DE

### EVENTS

Wie Sie wissen, ist Geburtenkontrolle eine unserer obersten Prioritäten. Unsere Hunde werden grundsätzlich nur kastriert vermittelt. Um der Flut der Neuankömmlinge im Tierheim Herr zu werden, liegt unser Fokus im April auf unserem neuesten Kastrationsprojekt. Hierfür benötigen wir Ihre Hilfe. Wir müssen viele Dinge einkaufen wie Narkosemittel (jede 10ml-Flasche kostet uns mehr als 50 €), Antibiotika (eine Flasche Convenia kostet über 100 €), Nähzubehör (eine Box kostet mehr als 20 €), Halskragen für die Hunde usw. Ohne Ihre finanzielle Unterstützung können wir das nicht schaffen! Wir haben dafür zwei spezielle Werbeprodukte hergestellt: einen Schlüsselanhänger und einen Kühlschrankmagneten. Wenn Sie diese Produkte bei uns kaufen, unterstützen Sie damit unser Kastrationsprojekt!



### AMIEL BRAUCHT DRINGEND IHRE HILFE!

Amiel wurde zusammen mit einem weiteren Galgo am Zaun eines städtischen Tierheimes angebunden. Sie wurden schnell vermittelt, aber leider schlecht. Der Besitzer brachte sie uns einige Monate später und Amiel war in einem erbarmungswürdigen Zustand. Wir haben sofort Bluttests veranlasst und Amiel testete positiv auf Zeckenfieber und Leishmaniose. Das Zeckenfieber wurde direkt behandelt, die Behandlung der Leishmaniose wurde ebenfalls begonnen. Ohne diese Behandlung wird Amiel sehr wahrscheinlich sterben, aber wir hoffen sehr, dass wir ihr Leben retten können. Sie frisst gut und ist munter, also stehen die Chancen nicht schlecht. Das benötigte Medikament heißt Mulforan und kostet 150 €. Da diese Behandlung aber die Nieren ziemlich belastet, benötigt Amiel während der Behandlung ein spezielles Nierenfutter, hier kostet der 14kg-Sack 80 €. Nach der Behandlung stehen dann erneute Bluttests auf dem Programm, so dass die gesamte Behandlung bei ca. 350 € liegen dürfte. Auch hier bedanken wir uns im Voraus für Ihre finanzielle Hilfe.



DOP präsentiert Ihnen das coolste Produkt, das wir jemals hatten: Hoodies (Kapuzenpullis)! Tolle Farben, ein schönes Design und eine wirklich gute Qualität! Melden Sie sich, wenn Sie interessiert sind!



Liebe Freunde und Förderer, wir bedanken uns bei allen unter Ihnen, die für Ninas Augen-OP gespendet haben. Beide Augen wurden am 12. März 2013 operiert. Nina ist immer noch unter ärztlicher Beobachtung, aber die OP ist sehr gut verlaufen und Nina kann wieder sehen. Für sie beginnt jetzt ein ganz neues Leben! Jetzt braucht sie nur noch ein schönes Zuhause...



## ABHOLUNG VON BEATRIZ...

“Ich sah Beatriz auf der Webseite von Dogs of Portugal und habe mich sofort in sie verliebt. Wir fanden Dogs of Portugal über Facebook und kamen so auf die dänische DOP-Webseite und später auf die portugiesische, wo es noch so viel mehr Hunde gab, die ein neues Zuhause suchten.



Da ich nicht den erstbesten Hund nehmen wollte, der mir gefiel (Beatriz), verbrachten wir den Abend damit, Hunde anzuschauen und Beschreibungen zu lesen. Am Ende hatten wir 12 Namen und nahmen zwei davon in die engere Wahl: Tuareg und Beatriz. Die Wahl war nicht einfach, aber am Schluss hat Beatriz gewonnen. Ich hatte immer gesagt, dass wenn ich wieder einen Hund haben sollte, er aus einem Tierheim sein müsste, es passte also alles. Natürlich hätte ich auch in einem dänischen Tierheim nach einem Hund schauen können, aber mir gefiel die Idee, einen Hund aus Portugal zu retten. Wir hatten für das Jahr schon eine Reise nach Italien geplant, aber Portugal und Spanien gefiel uns auch. Anstatt Beatriz also auf dem klassischen Flugweg nach Dänemark bringen zu lassen, entschieden wir uns dazu, sie selbst in Verbindung mit einem Portugal-Urlaub auf dem Landweg zu uns zu holen. Wir gingen beide vor kurzem in Rente und haben dadurch viel Zeit für einen Hund. Wir leben in einem kleinen Haus auf dem Land, pflanzen unser eigenes Gemüse und halten Hühner und Kaninchen. Wir verreisen mindestens zweimal im Jahr mit einem mittelgroßen Kombi, in dem wir auch schlafen. Da ist auch Platz für einen Hund.

Wir tauschten viele E-Mails mit Signe in Kopenhagen und mit Gosia in Portugal, bis wir schließlich Signe und Tine getroffen haben, die uns offenbar genug Vertrauen schenken, uns einen Hund von der Cantinho da Milu zu vermitteln.

Am Montag, 17. Dezember 2012 war es dann soweit und unsere Reise nach Südeuropa begann. Wir folgten der Küste von Taragona bis nach Portugal und dann nach Setubal. Die Cantinho da Milu war nicht schwer zu finden. Wir kamen Samstag nachmittags an und fanden einen netten Platz für die Nacht. Am Sonntag, 6. Januar sind wir dann ins Tierheim und haben uns mit Gosia getroffen. Wir haben Beatriz begrüßt und nahmen sie mit auf einen ersten Spaziergang. Gleich auf diesem ersten Spaziergang hatten wir das Gefühl, dass sie unser Hund ist. Eigentlich hatten wir geplant, noch bis zum nächsten Tag zu bleiben, damit Beatriz Zeit genug gehabt hätte, uns besser kennenzulernen, aber es zeigte sich schnell, dass dies nicht notwendig war. Wir nahmen sie auf einen kurzen Ausflug ins Auto, um zu sehen, wie sie es verträgt, aber nach 25 km schickten wir Gosia eine SMS, dass alles so gut klappt, dass wir direkt weiterfahren würden. Beatriz saß zuerst eine Weile zwischen uns auf dem Sitz, dann rollte sie sich ein und schlief. Wir konnten unser Glück kaum fassen. Immerhin war es ein großes Risiko, wir hatten noch 3.300 km vor uns – mit einem Hund, den wir nicht kannten. Nach 88 km fanden wir einen schönen Platz für die erste Übernachtung. Beatriz kam draußen an die lange Leine, erkundete ein wenig die Umgebung, bellte einige Male mit den Hunden aus der Nachbarschaft im Chor, war aber



insgesamt ziemlich ruhig und entspannt. Wir schauten uns an und dachten, dass es wohl einfacher sein würde, als wir dachten. Dann war es Zeit zum Schlafen und wir holten Beatriz ins Auto. Wir zeigten ihr die Matratze neben unserer, auf der sie schlafen sollte. Sie schlief die ganze Nacht darauf und rührte sich überhaupt nicht.

Wenn wir auf der Reise für 1 oder 2 Stunden Pause machten, kam Beatriz an die lange Leine, zwischendurch gingen wir auch mal mit ihr spazieren. Wenn es weiterging, sprang sie freiwillig ins Auto auf ihren Sitz. Manchmal schaute sie zum Fenster raus, legte sich aber meistens schnell hin und schlief. Wenn wir Einkäufe erledigen mussten, ging einer ins Geschäft, der andere ging zwischenzeitlich mit Beatriz spazieren. Wir ließen sie nie alleine. Auf Spaziergängen bellte sie nie andere Hunde an, was wir sehr angenehm fanden. So lief alles wunderbar, durch ganz Portugal, Spanien, Frankreich, Luxemburg, Deutschland und am 12. Januar kamen wir dann schließlich in unserem Zuhause in Dänemark an.

Beatriz stand einen Moment in der offenen Tür, folgte uns dann aber schnell nach drinnen. Auf der Fahrt aß sie relativ wenig, aber inzwischen hat sie einen guten Appetit und hat auch schon an Gewicht zugelegt. Wir gehen immer auf 2-4 km lange Spaziergänge und das gefällt ihr sehr gut. Wasser mag sie auch sehr gerne. Auf unserem Spazierweg ist ein kleiner Bach und sie liebt es, dort hinein zu waten, manchmal 5 oder 8 Meter weit. Sie hat mittlerweile schon Fasanen, Reiher, Krähen, Katzen, Rehe und weitere Tiere kennengelernt. Sie findet alles sehr interessant und möchte hinterher jagen. Bisher war sie nur an der Leine, da ich sie noch nicht zuverlässig abrufen kann. Beatriz hat sich gut eingelebt und fühlt sich hier in Lindum sehr wohl. Sie schläft meistens auf ihrer Matratze oder auf dem Sofa. Draußen liegt sie am liebsten auf unseren Gartentischen. Sie ist unser Hund geworden und wir sind ihre Menschen.

Stehen Franch“

## KATZEN UND HUNDE = TODFEINDE

### MYTHOS ODER WAHRHEIT?

Katzen und Hunde werden oft als Todfeinde bezeichnet, obwohl sie in Wirklichkeit unzertrennliche Freunde werden oder zumindest eine gesunde und respektvolle Beziehung im gleichen Haushalt eingehen können. Dafür benötigt es jedoch Zeit und Geduld. Einige Arten-Unterschiede müssen hierbei berücksichtigt werden:



\* ihre Körpersprache ist sehr unterschiedlich und führt oft zu Missverständnissen

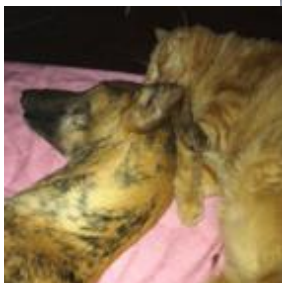
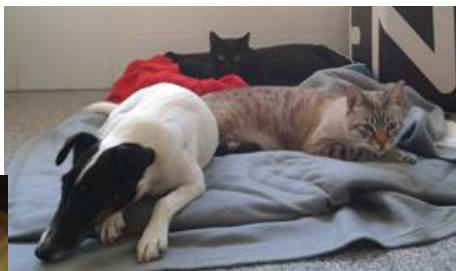
\* Hunde sind Rudeltiere, Katzen eher Einzelgänger

\* Alter, Größe und Temperament sind wichtig. Ein eifersüchtiges Haustier wird einen neuen Hausgenossen nicht gleich willkommen heißen.

Der Schlüssel zum Erfolg ist es, sehr kleine Schritte zu gehen. Wenn Sie also einen neuen Hausgenossen zu sich nach Hause holen, geben Sie den Tieren die Möglichkeit, sich zuerst in voneinander z.B. durch Gitter abgetrennten Bereichen nur zu sehen und zu riechen. Ein Hund bleibt erst einmal an der Leine, wenn Katzen im Haus sind, bis alle etwas entspannter sind. Danach kann man z.B. die Katze in Sicherheit bringen (z.B. auf einen Schrank oder auf den Arm) und den Hund frei laufen lassen. Danach sollten beide wieder in einem gesicherten Bereich Kontakt miteinander aufnehmen können. Sobald beide Tiere entspannt sind und keinen Stress mehr zeigen, können Sie die Tiere zusammenlassen, vorerst unter Ihrer strengen Beobachtung. Bleiben Sie selbst dabei unbedingt entspannt und ruhig und denken Sie daran, dass die Tiere Ihre Gefühle spüren können.

Sollte eines der Tiere aggressiv werden oder Stress zeigen, entschärfen Sie die Situation, indem Sie eines der Tiere aus der Situation herausnehmen oder seine Handlung unterbrechen. Erst wenn beide Tiere in Anwesenheit des anderen völlig entspannt reagieren, können Sie sie alleine lassen, zuerst aber nur für sehr kurze Momente, die Sie dann steigern können.

Diese Prozedur kann Tage dauern, oder sogar Monate. Aber am Ende werden Sie sehen, dass der Aufwand sich gelohnt hat und beide friedvoll zusammenleben werden. Manchmal, und das passiert öfter als man denkt, werden sie sogar dicke Freunde und teilen sich den Schlafplatz, spielen miteinander und verschaffen Ihnen Glücksmomente, die Sie nie mehr vergessen werden...



## VERMITTLUNGEN DES MONATS

Im März 2013 fanden insgesamt 17 Tiere ein neues Zuhause: Aramis (jetzt Ambrogio), Azur (jetzt Milo), Bolota (jetzt Lotta), Ceylon (jetzt Paula), Cookie, Goofy, Idefix, Jack, Kelly (jetzt Cohiba), Lassie, Lucky, Marquitos, Nodi, Noel (jetzt Rocky), Patusca, Pulgita und Smart.

Wenn Sie eine Katze oder einen Hund von uns adoptiert haben, berichten Sie uns!



[WWW.DOGSOFPORTUGAL.DE](http://WWW.DOGSOFPORTUGAL.DE)



[DOGSOFPORTUGAL.WORDPRESS.COM](http://DOGSOFPORTUGAL.WORDPRESS.COM)



[INFO@DOGSOFPORTUGAL.DE](mailto:INFO@DOGSOFPORTUGAL.DE)



SUCHEN SIE NACH "DOGS OF PORTUGAL"



[WWW.YOUTUBE.COM/DOGSOFPORTUGAL](http://WWW.YOUTUBE.COM/DOGSOFPORTUGAL)